

Festival am Semmering stellt neuen Intendanten vor

Gregor Razumovsky setzt Schwerpunkt auf Kammeroper in historischem Rahmen

Der 48-jährige Kosmopolit Gregor Razumovsky ist neuer Intendant des "Festivals am Semmering". Razumovsky war als internationaler Berater mit eigenem Unternehmen u.a. für die Europäische Kommission im Zuge der EU-Erweiterung tätig. Er ist Präsident der 2002 gegründeten "Razumovsky Gesellschaft für Kunst und Kultur" und international beachteter Impulsgeber auf dem Gebiet des Musik- und Sprechtheaters.

"Mit Gregor Razumovsky haben wir eine international renommierte Persönlichkeit als Intendanten für das Festival am Semmering gewinnen können. Mit ihm erwarten wir uns, in den nächsten Jahren sowohl künstlerisch als auch wirtschaftlich erfolgreich zu sein und wichtige kultur-touristische Impulse für die gesamte Semmering-Region zu setzen," sagt DDR. Erich Reiter, Geschäftsführer des Festivals am Semmering.

Kammeroper im historischen Kurhaus am Semmering

Razumovsky freut sich auf die neue Herausforderung, an einem kulturhistorisch so bedeutsamen Ort wie dem Semmering künftig künstlerische Akzente zu setzen: "Der Semmering war schon um die Wende zum 20. Jahrhundert kultureller Treffpunkt, wo Literaten, Schauspieler und Musiker auf die Wiener Gesellschaft trafen. Ich möchte diese Tradition fortleben lassen und dem Publikum die Möglichkeit geben, bei künstlerisch hochwertigen Kammeroperinszenierungen möglichst nahe an den Künstlern zu sein und am Geschehen unmittelbar teilhaben zu können."

Neben der Neuinszenierung bedeutender Opern der Klassik und Romantik als Kammeropern - in diesem Jahr stehen "Figaros Hochzeit" und "Die Fledermaus" am Programm - plant Razumovsky ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Konzerten und Lesungen von und mit Wiener Publikumsliebblingen.

Weitere Informationen:

Portrait Gregor Razumovsky: www.razumovsky.eu/?page_id=135

Festival am Semmering: www.festivalamsemmering.at

Das **Festival am Semmering** geht auf eine Initiative des Präsidenten des Kulturvereins Semmering, Sektionschef Hon.-Prof. DDR. Erich Reiter zurück. Mit Mozarts "Don Giovanni" im ersten Festival-Jahr 2011 und "Die Entführung aus dem Serail" im Jahr 2012 stand jeweils eine Operninszenierung im Mittelpunkt. 2013 folgen unter der Intendanz von Georg Razumovsky Neuinszenierungen von Mozarts "Die Hochzeit des Figaro" und Strauß' "Die Fledermaus". Darüber hinaus gibt es ein breites Angebot an Kammermusik, Liedkonzerten, Cross-Oper, Jazz, Theater mit Musik und Lesungen. Hauptveranstaltungsort ist das historische Kurhaus am Semmering, welches 1909 erbaut wurde und dessen Innendekor im Jugendstil gestaltet ist. In ihm verweilen neben der gehobenen Gesellschaft Wiens auch viele berühmte Literaten, Regisseure, Schauspieler und Verleger des frühen 20. Jahrhunderts, darunter Max Reinhardt, Arthur Schnitzler, Anton Wildgans, Franz Werfel u.v.m.

Weitere Informationen unter: www.festivalamsemmering.at

Rückfragehinweis

MMag. Jakob Lajta, MAS, Martschin & Partner GmbH, Strategische Kommunikationsberatung, Albertgasse 1a, 1080 Wien, Tel. +43-1-409 77 20 DW 30, lajta@martschin.com, www.martschin.com